



AUS LIEBE ZUM SAANENLAND. SEIT 1874.

GESCHÄFTSBERICHT 2021 – UNSERE BANK



AUF EINEN BLICK

	2021	Vorjahr	Veränderung
	CHF	CHF	+/- in %
Bilanzsumme	1'761'776'838	1'561'783'347	12.8%
Kundenausleihungen (vor Verrechnung mit Wertberichtigungen)	1'331'482'879	1'238'149'255	7.5%
Kundengelder	1'408'989'368	1'226'557'364	14.9%
Depotvolumen	623'094'604	459'071'994	35.7%
Anrechenbare Eigenmittel	128'750'974	121'828'453	5.7%
Bruttoertrag	20'922'239	19'982'179	4.7%
Geschäftserfolg	7'302'418	7'117'444	2.6%
Jahresgewinn	2'689'147	2'628'777	2.3%
Cost/Income ratio	49.9%	50.4%	-1.0%
Steuerwert der Aktie unserer Bank	3'550	3'000	18.3%
Dividendenantrag	36%	33%	9.1%
Mitarbeiter umgerechnet in Vollzeitstellen (ohne Lernende)	40.2	38.8	3.6%
Auszubildende	3	5	-40.0%

Um die Lesbarkeit zu erleichtern, werden alle Personenbezeichnungen nur in der männlichen Form aufgeführt.

REVISION

Obligationenrechtliche Revisionsstelle
PricewaterhouseCoopers AG, Bern

Aufsichtsrechtliche Revisionsstelle
PricewaterhouseCoopers AG, Bern

Interne Revision
Mazars AG, Bern

DIENSTLEISTUNGSPARTNER

Partner der Saanen Bank

Entris
Banking



R|&BANQUIERS
Rahn & Bodmer Zürich

esprit netzwerk

EQUILAS

Finanz Logistik

147. GESCHÄFTSBERICHT

FÜR DAS JAHR 2021

UNSERE BANK

EDITORIAL	3
BILANZ	4
ERFOLGSRECHNUNG UND GEWINNVERWENDUNG	6
KENNZAHLEN	7
IN EIGENER SACHE – JAHRESRÜCKBLICK 2021	9
REVISIONSBERICHT – ZUR JAHRESRECHNUNG 2021	15
FÜNF FRAGEN – AUS DER SICHT DES AKTIONÄRS	16
UNSERE WERTE – WOFÜR WIR STEHEN	19
ECHT REGIONAL – AUS LIEBE ZUR REGION	20
UNSERE FILIALEN – LAUENEN UND GSTEIG WURDEN UMGEBAUT	22
SPONSORING – AUS LIEBE ZUM SPORT	24
GENERALVERSAMMLUNG 2022 – AKTIONÄRSGESCHENK	25
DIE MENSCHEN DAHINTER – VERWALTUNGSRAT UND BANKLEITUNG	26
IM FOKUS – TEAM FÜHRUNGSUNTERSTÜTZUNG	28
IM FOKUS – TEAM FINANZEN, PERSONAL UND IMMOBILIEN	29
DIE MENSCHEN DAHINTER – ALLE 46 MITARBEITENDEN	30
IMPRESSUM	33



Winterlicher Blick aufs Gifer

EDITORIAL

LIEBE AKTIONÄRE

2021 ist das zweite von der Corona-Pandemie gezeichnete Geschäftsjahr in Folge und unsere Bank kann trotzdem wieder ein sehr gutes Ergebnis vorweisen. Die Pandemie bleibt allgegenwärtig und trifft Regionen und Branchen sehr unterschiedlich.

Das Saanenland ist einzigartig und kaum mit anderen Regionen vergleichbar. Viele Gäste wählten das Saanenland kurzfristig zum vorübergehenden Dauerwohnsitz. Der hohe Standard unserer Hotels und insbesondere der grosse Anteil an Zweitwohnungen führten zu erfreulichen Frequenzen über alle Saisonzeiten. Viele Gewerbebetriebe in unserer Region konnten dadurch den finanziellen Schaden in Grenzen halten oder sogar positive Ergebnisse verzeichnen.

Die Pandemie hinterlässt Spuren in der Weltwirtschaft, was sich indirekt auch auf unsere Bank auswirkt. Steigende Zinsen und Inflation in einem nicht erwarteten Ausmass sind bereits eingetreten. Niemand kann derzeit eine verlässliche Prognose abgeben, ob es sich dabei nur um ein kurzfristiges Aufflackern oder eine langfristige Tendenz handelt. Dazu kommen Unsicherheiten über zukünftige Versorgungsengpässe aufgrund von geopolitischen Spannungen oder unberechenbaren Naturgewalten. All dies kann auch die Wirtschaftslage unseres Landes sehr rasch verändern.

Unter diesen Voraussetzungen können sich die Zahlen unserer Bank für das Jahr 2021 sehen lassen. Stolz sein dürfen wir auf die grosse Zunahme des Depotvolumens und die Steigerung des Ertrages aus dem Kommissionsgeschäft. Die bereits über längere Zeit verfolgte Strategie der Diversifikation als Ergänzung zum Zinsengeschäft zahlt sich aus. Dies ist im Hinblick auf die stagnierenden Erträge im hart umkämpften Zinsengeschäft besonders wichtig. Es ist schön, das Vertrauen in unsere Bank zu spüren.

Ein grosser Dank geht an alle Mitarbeitenden der Bank für den grossen Einsatz und die gezeigte Flexibilität in diesen besonderen Zeiten. Sie alle haben Anteil an der erfreulichen Entwicklung der Saanen Bank.



Aufgrund des sehr guten Geschäftsergebnisses beantragt der Verwaltungsrat der Generalversammlung eine Erhöhung der Dividende um CHF 3 je Aktie. Sicher freut Sie als Aktionär auch die sehr gute Kursentwicklung unserer Aktie. Die Saanen Bank steht auf einem sehr gesunden Fundament und konnte im vergangenen Jahr weitere umfangreiche Reserven bilden und die Eigenmittel massgeblich stärken.

Wie in den vergangenen zwei Jahren wird die kommende Generalversammlung ohne physische Anwesenheit der Aktionäre stattfinden. Deshalb danke ich an dieser Stelle im Namen des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung Ihnen, liebe Aktionäre und Kunden. Ihr Vertrauen in unsere Bank ist uns ausserordentlich wichtig. Ich freue mich, Sie möglichst bald wieder persönlich an einem Saanen-Bank-Anlass zu begrüßen.

Freundliche Grüsse

Victor Steimle
Präsident des Verwaltungsrates

BILANZ PER 31. DEZEMBER 2021

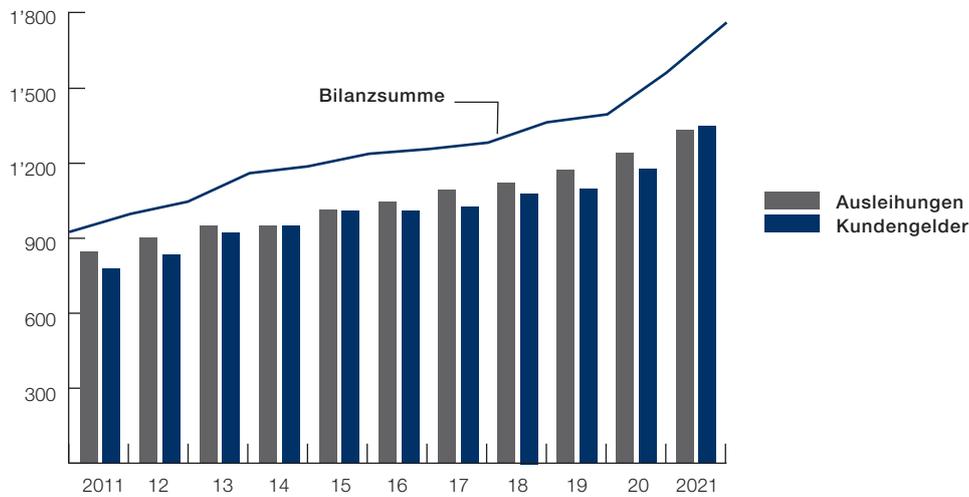
	CHF in 1'000	2021	Vorjahr	Veränderung +/- in %
Aktiven				
Flüssige Mittel		397'699	291'811	36.3%
Forderungen gegenüber Banken		21'448	17'149	25.1%
Forderungen gegenüber Kunden		86'573	79'466	8.9%
Hypothekarforderungen		1'226'880	1'141'270	7.5%
Handelsgeschäft		84	16	425.0%
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente		410	846	-51.5%
Finanzanlagen		13'808	18'617	-25.8%
Aktive Rechnungsabgrenzungen		134	606	-77.9%
Beteiligungen		4'997	2'116	136.2%
Sachanlagen		9'354	9'281	0.8%
Immaterielle Werte		0	0	0.0%
Sonstige Aktiven		390	605	-35.5%
Total Aktiven		1'761'777	1'561'783	12.8%
Total nachrangige Forderungen		27	27	0.0%
davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht		0	0	0.0%

	CHF in 1'000	2021	Vorjahr	Veränderung +/- in %
Passiven				
Verpflichtungen gegenüber Banken		6'726	7'985	-15.8%
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen		1'406'611	1'223'399	15.0%
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente		3'407	2'116	61.0%
Kassenobligationen		2'378	3'158	-24.7%
Anleihen und Pfandbriefdarlehen		201'800	190'200	6.1%
Passive Rechnungsabgrenzungen		4'380	5'223	-16.1%
Sonstige Passiven		818	665	23.0%
Rückstellungen		2'038	2'600	-21.6%
Reserven für allgemeine Bankrisiken		73'961	69'256	6.8%
Gesellschaftskapital		2'400	2'400	0.0%
Gesetzliche Kapitalreserve		0	0	0.0%
davon Reserve aus steuerbefreiten Kapitaleinlagen		0	0	0.0%
Gesetzliche Gewinnreserve		8'959	8'954	0.1%
Freiwillige Gewinnreserven		45'770	43'930	4.2%
Eigene Kapitalanteile (Minusposition)		-170	-745	-77.2%
Gewinnvortrag		10	13	-23.1%
Gewinn		2'689	2'629	2.3%
Total Passiven		1'761'777	1'561'783	12.8%

	CHF in 1'000	2021	Vorjahr	Veränderung +/- in %
Ausserbilanzgeschäfte				
Eventualverpflichtungen		8'285	7'903	4.8%
Unwiderrufliche Zusagen		8'354	22'400	-62.7%
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen		960	960	0.0%

BILANZ PER 31. DEZEMBER 2021

ENTWICKLUNG BILANZSUMME UND KUNDENGESCHÄFT



	CHF in Mio.	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Bilanzsumme		994	1'048	1'149	1'184	1'240	1'259	1'284	1'366	1'399	1'562	1'762
Ausleihungen		843	900	948	974	1'013	1'055	1'093	1'128	1'163	1'238	1'331
Kundengelder		775	832	919	948	1'007	1'011	1'023	1'075	1'094	1'094	1'409

Die Bilanzentwicklung der letzten zehn Jahre zeigt das eindrucksvolle Wachstum der Bank. Sowohl die Kundenausleihungen als auch die Kundengelder und somit auch die Bilanzsumme konnten in dieser Zeit um 60 bis 70% gesteigert werden, was im Branchenvergleich ein Topresultat darstellt. In der gleichen Zeitperiode mussten keine massgeblichen Verluste aus dem Kreditgeschäft ausgebucht werden. Das beruht auf der konservativen und vorsichtigen Geschäftspolitik, welche sich sehr bewährt hat und weitergeführt wird.



E-Banking – schnell und einfach

ERFOLGSRECHNUNG 2021

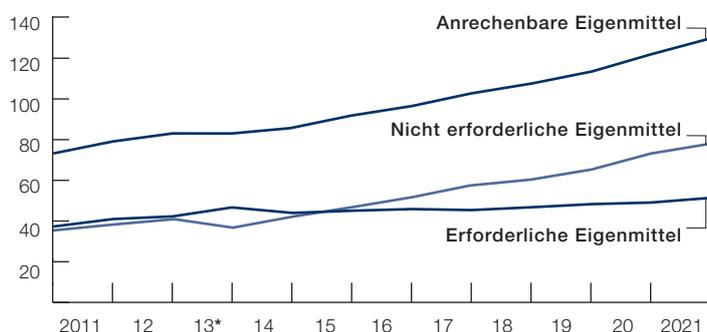
	CHF in 1'000	2021	Vorjahr	Veränderung +/- in %
Erfolg aus dem Zinsengeschäft				
Zins- und Diskontertrag		17'248	17'482	-1.3%
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsgeschäft		0	0	0.0%
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen		178	237	-24.9%
Zinsaufwand		-2'312	-2'529	-8.6%
Brutto-Erfolg Zinsengeschäft		15'114	15'190	-0.5%
Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft		113	-61	-285.2%
Subtotal Netto-Erfolg Zinsengeschäft		15'227	15'129	0.6%
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft				
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft		2'639	2'207	19.6%
Kommissionsertrag Kreditgeschäft		20	28	-28.6%
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft		1'177	1'107	6.3%
Kommissionsaufwand		-203	-141	44.0%
Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft		3'633	3'201	13.5%
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option		1'549	1'163	33.2%
Übriger ordentlicher Erfolg				
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen		0	24	-100.0%
Beteiligungsertrag		436	300	45.3%
Liegenschaftenerfolg		142	134	6.0%
Anderer ordentlicher Ertrag		47	17	176.5%
Anderer ordentlicher Aufwand		0	-48	-100.0%
Subtotal übriger ordentlicher Erfolg		625	427	46.4%
Geschäftsaufwand				
Personalaufwand		-6'072	-5'647	7.5%
Sachaufwand		-4'368	-4'398	-0.7%
Subtotal Geschäftsaufwand		-10'440	-10'045	3.9%
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten		-1'784	-1'624	9.9%
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste		-1'508	-1'134	33.0%
Geschäftserfolg		7'302	7'117	2.6%
Ausserordentlicher Ertrag		1	3'405	-100.0%
Ausserordentlicher Aufwand		0	-7	0.0%
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken		-3'247	-5'710	-43.1%
Steuern		-1'367	-2'176	-37.2%
Gewinn		2'689	2'629	2.3%

GEWINNVERWENDUNG

Gewinn		2'689	2'629	2.3%
Gewinnvortrag		10	13	-23.1%
Bilanzgewinn		2'699	2'642	2.2%
Antrag des Verwaltungsrates				
Zuweisung an freiwillige Gewinnreserve		-1'830	-1'840	-0.5%
Ausschüttungen auf dem Aktienkapital		-864	-792	9.1%
Vortrag neu		5	10	-50.0%

KENNZAHLEN 2021

ENTWICKLUNG EIGENMITTEL



*Im Jahr 2013 wurde infolge neuer Rechnungslegungsvorschriften aufgrund Basel III die Berechnung der anrechenbaren und notwendigen Eigenmittel verschärft und angepasst.

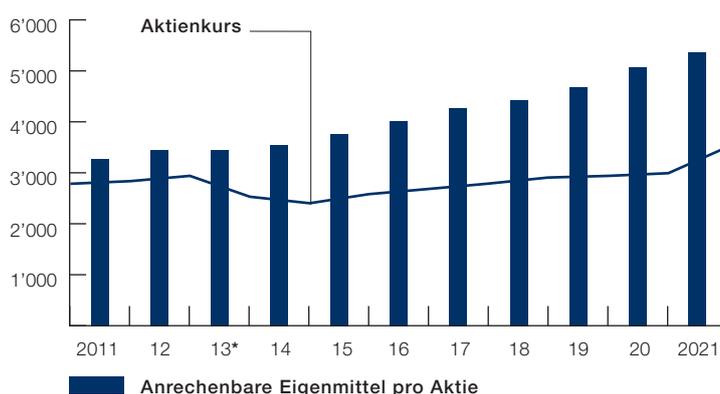
In den letzten zehn Jahren konnten die anrechenbaren Eigenmittel der Bank massgeblich gestärkt werden. Dank der Gewinnthesaurierung (statt der Ausbezahlung höherer Dividenden wurde das erarbeitete Kapital wieder in den Betrieb reinvestiert) haben die Eigenmittel in zehn Jahren um 63% zugenommen. Da in der gleichen Zeit die Bilanzsumme um 77% gewachsen ist, hat der Anteil der anrechenbaren Eigenmittel an der Bilanzsumme von 8% auf 7.3% leicht abgenommen. Das imposante Wachstum konnte erfreulicherweise ohne Kapitalerhöhung und Gewinnverwässerung selber finanziert werden.

	CHF in Mio.	2011	2012	2013*	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Anrechenbare Eigenmittel		79.1	83.1	83.0	85.7	91.4	96.8	102.4	107.1	113.1	121.8	128.8
Erforderliche Eigenmittel (exkl. antizyklischem Kapitalpuffer) *		41.2	41.9	46.3	43.6	44.7	45.5	45.0	46.8	47.8	48.7	51.7
Regulatorisch nicht erforderliche Eigenmittel		37.9	41.2	36.7	42.1	46.7	51.3	57.4	60.3	65.3	73.1	77.1

* Ab 2020 werden die erforderlichen Eigenmittel ohne antizyklischen Kapitalpuffer ausgewiesen. Um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten, wurden die Zahlen rückwirkend angepasst.

Die Saanen Bank ist weiterhin sehr gut kapitalisiert. Die Entwicklung der notwendigen Eigenmittel zeigt auf, dass wir über massgeblich mehr Eigenmittel verfügen, als effektiv notwendig wären. Der Auslastungsgrad beträgt weiterhin nur 40% (Vorjahr 40%).

ENTWICKLUNG AKTIENKURS



*Im Jahr 2013 wurde infolge neuer Rechnungslegungsvorschriften aufgrund Basel III die Berechnung der anrechenbaren Eigenmittel angepasst.

Mithilfe dieser Zahlenreihen kann das Verhältnis des Aktienkurses zu den anrechenbaren Eigenmitteln der Bank aufgezeigt werden. Der innere Wert der Aktie hat in den letzten Jahren aufgrund der Gewinnthesaurierung stetig zugenommen, was sich auch in einem kontinuierlich steigenden Aktienkurs widerspiegelt. Das Verhältnis Aktienkurs zu den anrechenbaren Eigenmitteln pro Aktie von 60 bis 70% zeigt, dass die Aktie weiterhin ein interessantes Entwicklungspotenzial hat. Auch in den Folgejahren sollten Gewinnthesaurierungen möglich sein, was wiederum zu Kurssteigerungen führen sollte.

	CHF	2011	2012	2013*	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Anrechenbare Eigenmittel pro Aktie		3'297	3'461	3'460	3'570	3'810	4'032	4'268	4'462	4'714	5'076	5'365
Stärkung anrechenbare Eigenmittel		246	146	-1	110	240	222	236	194	252	362	289
Aktienkurs		2'800	2'900	2'500	2'375	2'550	2'650	2'750	2'850	2'860	3'000	3'550
Veränderung Aktienkurs		200	100	-400	-125	175	100	100	100	10	140	550
Anteil Aktienkurs / anrech. Eigenmittel		84.9%	83.8%	72.3%	66.5%	66.9%	65.7%	64.4%	63.9%	60.7%	59.1%	66.2%



Murmeltier beim Sanetschpass

IN EIGENER SACHE

JAHRESRÜCKBLICK 2021

Auch das zweite Corona-Jahr war für unsere Bank speziell und anspruchsvoll. Die BAG-Schutzmassnahmen wurden konsequent umgesetzt, und dank der Disziplin aller Mitarbeitenden verzeichneten wir in der Bank keine schlimmen Corona-Fälle und keine effektiven Beeinträchtigungen des Bankbetriebes. Viele Kundenkontakte erfolgten weiterhin per Telefon und auch am Schalter hatten wir deutlich weniger Frequenzen – was so natürlich zu erwarten war. Allerdings hat unsere Region in verschiedener Hinsicht auch von der Pandemie profitiert, was sich zusammen mit der positiven Entwicklung der Börse zahlenmässig im erfreulichen Geschäftsgang unserer Bank widerspiegelt. Leider konnten wir aufgrund der Corona-Massnahmen keine physische Generalversammlung abhalten und auch viele Kundenanlässe mussten abgesagt werden. Dies führte zu ungewollten Kosteneinsparungen, welche ebenfalls im Jahresabschluss ersichtlich sind. Alljährlich müssen wir im regulatorischen Bereich viele Neuerungen umsetzen. Unsere Herausforderung besteht darin, dies möglichst kundenfreundlich zu tun. Wir suchen getreu dem Motto «So wenig wie möglich – so viel wie effektiv nötig» nach schlanken Umsetzungslösungen und zählen auf das Verständnis unserer Kunden.

Mit der Digitalisierung haben die Kunden attraktive Möglichkeiten, um ihre Transaktionen bei der Bank sehr schnell, sicher und einfach abzuwickeln. Im vergangenen Jahr hat das Auftragsvolumen, welches über E-Banking abgewickelt wurde, nochmals deutlich zugenommen. Zusammen mit dem Mobile Banking via Smartphone verfügen wir über kundenfreundliche, moderne und effiziente E-Applikationen. Weiterhin ist uns jedoch der persönliche Kontakt zwischen Kunden und Kundenberater sehr wichtig. Die individuelle Beratung sowie den persönlichen Kundenkontakt wollen wir als Stärke beibehalten.

RAHMENBEDINGUNGEN

«Im vergangenen Jahr hat das Auftragsvolumen, welches über E-Banking abgewickelt wurde, nochmals deutlich zugenommen.»

Die Kundenausleihungen konnten im Berichtsjahr um erfreuliche CHF 93.3 Mio. auf CHF 1.331 Mia. (+7.5%) gesteigert werden. Gleichzeitig erhöhten sich die Kundengelder um CHF 182.4 Mio. (+14.9%). Dies führt zu einem Kundendeckungsgrad von hohen 105.8% (Vorjahr 99.1%). Das Depotvolumen erhöhte sich im Jahr 2021 massgeblich auf CHF 623.1 Mio. (+35.7%), wobei ebenfalls die Anzahl Vermögensverwaltungsmandate deutlich gesteigert werden konnte (+77%).

ENTWICKLUNG KUNDENGESCHÄFT

IN EIGENER SACHE

JAHRESRÜCKBLICK 2021

BILANZ UND ERFOLGSRECHNUNG

Die Bilanzsumme erhöhte sich im Jahresverlauf um CHF 200 Mio. auf neu CHF 1.762 Mia. (+12.8%). Weiterhin verfügt die Bank über eine sehr hohe Liquidität von ca. CHF 400 Mio.

Die Wertberichtigungen für Ausfallrisiken werden in der Bilanz direkt bei den Kundenausleihungen in Abzug gebracht. Unsere Bank verfügt im Branchenvergleich mit CHF 18.0 Mio. über sehr hohe Wertberichtigungen. Dies begründet sich nicht in einem qualitativ schlechten oder risikobehafteten Kreditportefeuille, sondern resultiert aus der vorsichtigen und konservativen Risikopolitik.

Die Bank verfügt über eine weiterhin sehr gute Ertragslage. Der Brutto-Gesamtertrag erhöhte sich massgeblich auf CHF 20.9 Mio. (+4.7%).

Der Geschäftsaufwand hat auf CHF 10.4 Mio. (+3.9%) zugenommen. Dies begründet sich durch höhere Personalkosten. Darin enthalten ist die Bildung einer freiwilligen Arbeitgeberbeitragsreserve der beruflichen Vorsorge im Rahmen von TCHF 400 (Vorjahr TCHF 200).

Nach Verbuchung der Abschreibungen und der Bildung von freiwilligen, als Eigenkapital angerechneten Rückstellungen (CHF 1.458 Mio.) resultiert abzüglich ordentlicher Wertberichtigungen und Abschreibungen ein Geschäftserfolg von CHF 7.3 Mio. (+2.6%).

Weiter werden CHF 3.2 Mio. (Vorjahr CHF 5.7 Mio.) in die Reserven für allgemeine Bankrisiken einbezahlt. Nach den Steuern von CHF 1.367 Mio. verbleibt ein Jahresgewinn von CHF 2.689 Mio. (+2.3%).

«Der Brutto-Gesamtertrag erhöhte sich massgeblich auf CHF 20.9 Mio. (+4.7%).»

STÄRKUNG DES EIGENKAPITALS UND GEWINNVERWENDUNG

Der Generalversammlung steht somit ein Bilanzgewinn von CHF 2'698'820.69 zur Verfügung. Der Verwaltungsrat beantragt eine Dividendenausschüttung von 36% resp. CHF 36 pro Aktie, dies entspricht einer Dividendenerhöhung von CHF 3. Bei Annahme des Gewinnverwendungsvorschlages durch die Generalversammlung erhöhen sich die anrechenbaren Eigenmittel der Bank um CHF 6.9 Mio. auf CHF 128.8 Mio. (+5.7%). Dies ist ein solides Polster und bietet der Saanen Bank eine gute Ausgangslage für die Zukunft.

Die Geschäftsleitung ist verantwortlich für die operative Führung der Bank und besteht aus dem Vorsitzenden der Geschäftsleitung, Jürg von Allmen, seinem Stellvertreter Urs Zumbrunnen sowie Dominique Huwiler.

GESCHÄFTSLEITUNG

Weiter verfügt die Bank über fünf Direktionsmitglieder: Adrian Friedli (Leiter Filiale Gstaad), Oliver Waser (Leiter Privatkunden und Filialen, ohne Gstaad), Thomas Stöckli (Senior Portfoliomanager und Stellvertreter Leiter Bereich Private Banking) und Ezio Giudici (Compliance Officer).

DIREKTION

Per 1. Januar 2022 wird Adrian Di Camillo (Leiter Finanzen und Personal) zum Mitglied der Direktion befördert.

«Die gesamte Belegschaft hat mit grossem Engagement dazu beigetragen, dass die vorliegenden Resultate und Erfolge realisiert werden konnten.»

Die gesamte Belegschaft hat mit grossem Engagement dazu beigetragen, dass die vorliegenden Resultate und Erfolge realisiert werden konnten. Dank viel Flexibilität und Eigeninitiative konnte die Corona-Situation bisher gut bewältigt werden.

DIE MITARBEITENDEN, DAS KAPITAL DER BANK

Per Ende 2021 wurde Christine Tschanz, Teilzeitmitarbeiterin Team Services, mit 38 Dienstjahren pensioniert (formelles Pensionsdatum: Januar 2022).

PENSIONIERUNG

Folgende Mitarbeiter konnten neu angestellt werden:

- Tamara Elsässer (Schalter Filiale Gstaad)
- Barbara Rieder (Team Services)
- Larissa Reinhard (Team Services)
- Beat Egger (Zahlungsverkehr)
- Remo Schranz (Liegenschaften)
- Michal Bart (Kundenberater Private Banking)
- Adam Fodor (Trainee)

NEUE MITARBEITER

Die nachfolgenden Mitarbeiter haben die Bank verlassen: Katrin Haldi (Pensum 40%), Heinz Bula (Pensum 40%), Jana von Grünigen (Pensum 50%), Noémie Schwizgebel (Pensum 60%), Elina Buchs (Pensum 80%), Manuel Waldmann und Yves Staub (Pensum je 100%).

AUSGETRETENE MITARBEITER

IN EIGENER SACHE

JAHRESRÜCKBLICK 2021

LERNENDE

Im Berichtsjahr haben Rahel Rösti (M-Profil mit Berufsmatura) und Tim Staub (E-Profil) die dreijährige Ausbildung zum Kaufmann EFZ Bank erfolgreich abgeschlossen. Beide haben nach der Lehrzeit die Bank verlassen. Rahel Rösti arbeitet in Bern Teilzeit und macht eine Weiterbildung. Tim Staub bleibt im Saanenland, hat aber die Branche gewechselt und arbeitet nun als Guide bei der Alpinzentrum Gstaad AG.

Leider konnte für den Start im August 2021 kein neuer Lernender gefunden werden.

DIENSTJUBILÄEN

Im vergangenen Jahr konnten die folgenden Mitarbeiter ein Dienstjubiläum feiern:

- Janine Schmid-Romang 5 Jahre
- Dominique Huwiler 5 Jahre
- Ursula van den Elshout 10 Jahre
- Adrian Friedli 15 Jahre
- Kathrin Hauswirth 20 Jahre
- Bernhard Baumann 20 Jahre

AKTIENKURS UND STEUERWERT

Der Steuerwert der Saanen-Bank-Aktie hat sich innerhalb des letzten Geschäftsjahres von CHF 3'000 auf CHF 3'550 (+18.3%) erhöht. Die Transaktionen der eigenen Aktie werden über die OTC-Börsenplattform (<https://www.otc-x.ch/markt/instrument/valor/135292.html>) der BEKB abgewickelt. Somit sind die Transaktionen via Internet einsehbar, dies gilt auch für die aktuell gestellten Kurse.

SAANEN BANK

Print Screen per 3. Februar 2022

Letzter Kurs (31.01.2022, 09:49)

3'670.00 CHF

Geldkurs: 3'700.00 CHF Briefkurs: -

Geldkurs YTD

↑ +4.23% / +150.00 CHF

Orderbuch

Geld		Brief	
Volumen	Kurs	Kurs	Volumen
5	3'700.00		
8	3'690.00		
8	3'680.00		
9	3'670.00		
9	3'660.00		
15	3'650.00		

Entwicklung Geldkurs

Woche Monat YTD Jahr 3 Jahre 5 Jahre Max



Der Aktionärskreis der Saanen Bank setzte sich am Jahresende wie folgt zusammen:

Domizil	Anzahl Aktionäre	Anteil am Aktienkapital
Gemeinde Saanen	890	58.9%
Gemeinde Lauenen	65	2.6%
Gemeinde Gsteig	117	4.7%
Übriger Kanton Bern	471	17.9%
Übrige Schweiz	306	10.8%
Ausland	75	4.1%
Dispo Banken / SIX SIS		1.0%
Total	1'924	100.0%

Zwei Drittel des Aktienkapitals sind im Saanenland platziert. Weiterhin halten auch «Heimweh Saaner» Aktien unserer Bank und pflegen enge Beziehungen zur Saanen Bank. Grösster Einzelaktionär ist unverändert die Einwohnergemeinde Saanen mit einem Anteil von 5.95%.

«Zwei Drittel des Aktienkapitals sind im Saanenland platziert.»

Im Jahr 2021 wurde pro Aktie mit einem Kurswert von CHF 3'550 eine Dividende von CHF 33 ausgeschüttet. Der Kurswert der Aktie hat zudem um CHF 550 zugenommen. Dies gibt insgesamt eine Rendite von 19%. Die anrechenbaren Eigenmittel pro Aktie haben im gleichen Jahr um CHF 289 zugenommen. Der Kurswert per Ende Jahr beträgt 66.2% der anrechenbaren Eigenmittel. Dieser Wert liegt genau im Durchschnitt der letzten zehn Jahre. Dies zeigt, dass die Aktie aktuell fair bewertet ist. Es wird weiterhin eine Dividendenrendite von einem Prozent angestrebt.

Mit einem Review überprüft der Verwaltungsrat zusammen mit der Geschäftsleitung jährlich die aktuelle Strategie und macht zusätzlich einen Ausblick auf die Jahre 2025 bis 2035, damit für unsere Bank wichtige strategische Aspekte zeitgerecht erkannt werden.

Auch mit den aufgrund von Corona etwas veränderten Rahmenbedingungen werden wir an unserer Strategie festhalten. Dies insbesondere auch bezüglich des Erhalts und des Umbaus der Filialen. Nach den Filialen Lauenen und Gsteig wird nun in diesem Jahr der Umbau im Erdgeschoss am Hauptsitz in Saanen gestartet, zudem wird im Herbst 2022 ebenfalls die Filiale Schönried umgebaut.

AKTIONARIAT

DIE RENTABILITÄT DER AKTIE

STRATEGIE 2020 BIS 2025

AUSSICHTEN

Auch wenn wir aktuell davon ausgehen, dass uns die Pandemie noch längere Zeit beschäftigen wird, rechnen wir analog der beiden letzten Jahre mit einem positiven Geschäftsgang und einem weiteren Wachstum im Kundengeschäft. Das Anlagegeschäft mit der Vermögensverwaltung wollen wir weiter ausbauen. Der Kostenseite widmen wir grosse Aufmerksamkeit. An der konservativen Kreditpolitik werden wir nichts ändern und sind überzeugt, dass wir weiter für unsere Kunden und die Bank Mehrwerte erarbeiten können.

Während der Zeit für den Umbau im Erdgeschoss Saanen wird es auch zu Veränderungen für die Kunden kommen. Wir danken für das Verständnis und freuen uns, im Frühsommer 2023 die neue Kundenzone in Saanen wieder zu eröffnen.

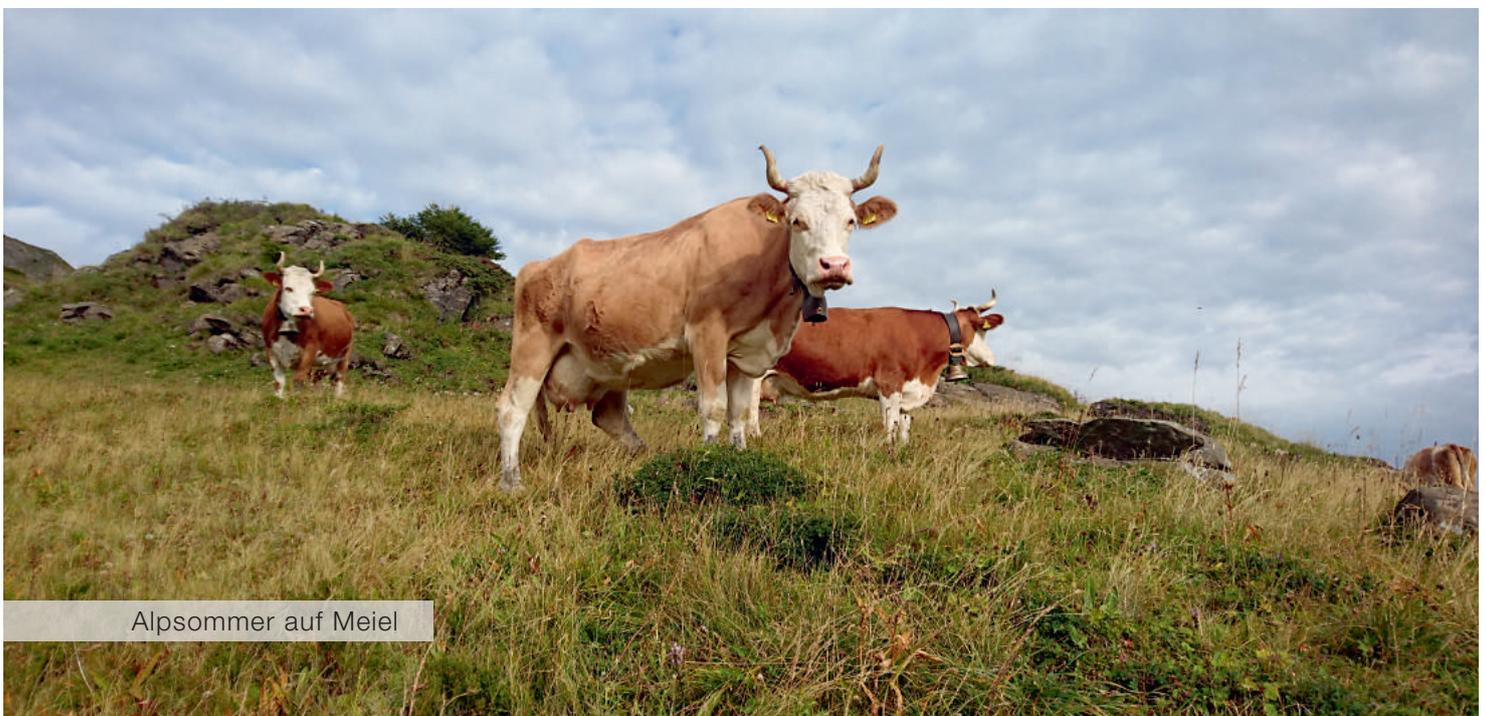
DANK

Wir danken unseren Aktionären und Kunden sowie unseren Geschäftspartnern herzlich für das uns entgegengebrachte Vertrauen, die guten Geschäftsbeziehungen und die persönlichen Kontakte. Wir freuen uns auch weiterhin auf eine intensive und erfolgreiche Zusammenarbeit. Unseren Mitarbeitenden danken wir für den grossen Einsatz. Die zuverlässigen und engagierten Arbeitsleistungen tragen entscheidend zum Erfolg unserer Bank bei.

Im Namen des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung
Saanen, 15. Februar 2022

Victor Steimle
VR-Präsident

Jürg von Allmen
Vorsitzender der Geschäftsleitung



Alpsommer auf Meiel

REVISIONSBERICHT

ZUR JAHRESRECHNUNG 2021

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der SB Saanen Bank AG bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang (Seiten 10 bis 34)¹⁾ für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

VERANTWORTUNG DES VERWALTUNGSRATS

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

VERANTWORTUNG DER REVISIONSSTELLE

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prü-

fungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

PRÜFUNGSURTEIL

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

BERICHTERSTATTUNG AUFGRUND WEITERER GESETZLICHER VORSCHRIFTEN

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Heinz Furrer
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Christian Massetti
Revisionsexperte

Bern, 15. Februar 2022

¹⁾ siehe Jahresrechnung in Publikation «Zahlen und Fakten»

FÜNF FRAGEN

AUS DER SICHT DES AKTIONÄRS

**INTERVIEW MIT VICTOR STEIMLE (VERWALTUNGSRATSPRÄSIDENT)
UND JÜRG VON ALLMEN (VORSITZENDER DER GESCHÄFTSLEITUNG)**

Der Kurs der Saanen-Bank-Aktie ist im letzten Jahr stark gestiegen und es wurden überdurchschnittlich viele Aktien gehandelt. Mit den nachfolgenden Antworten sollen die Aktionäre Hintergrundinformationen zu dieser Entwicklung erhalten. Es ist interessant zu sehen, was im letzten Jahr geschehen ist. Wichtiger und entscheidend ist jedoch der Blick nach vorne.

**GIBT ES EINE
ERKLÄRUNG, AUS
WELCHEM GRUND DER
AKTIENKURS IM
LETZTEN JAHR SO
STARK (+18.3%)
GESTIEGEN IST?**

Victor Steimle (VSt): Grundsätzlich richtet sich der Aktienkurs im freien Markt nach Angebot und Nachfrage. Gleichzeitig stellt sich die Frage, ob die Aktie eher unter- oder überbewertet ist. Wenn wir davon ausgehen, dass eine faire Bewertung im Bereich von 60 bis 70% des inneren Wertes liegt, dann ist unsere Aktien heute mit gut 66% des inneren Wertes sicher vernünftig bewertet. Da vor einem Jahr diese Verhältniszahl bei nur 59% lag, ist die Kurssteigerung nachvollziehbar und resultiert nicht aus einer Überbewertung. Übrigens: Im Jahr 2012 betrug das Verhältnis Aktienkurs zum inneren Wert stolze 84%. Deshalb ist es auch nachvollziehbar, dass der Aktienkurs in den Folgejahren eher stagnierte.

**HABEN AUCH DIE NEUEN
AKTIONÄRSPAKETE DIE
NACHFRAGE UND DEN
KURS DER AKTIE
BEEINFLUSST?**

Jürg von Allmen (JvA): Die Nachfrage für die neuen Aktionärspakete lag über den Erwartungen und hat auch zu weiteren Aktienkäufen geführt. Die Pakete haben wir bewusst attraktiv gestaltet, weshalb auch viele bestehende Aktionäre zusätzliche Aktien unserer Bank gekauft haben. Es hat sich gezeigt, dass viele Kunden gerne auf «Kleinspesen» verzichten. Zudem profitieren sie ja zusätzlich von einer attraktiven Rendite, da durch die Eigenmittelthesaurierung die Wahrscheinlichkeit für eine weitere kontinuierliche Kurssteigerung gross ist.

«Die Aktionärspakete haben wir bewusst attraktiv gestaltet.»

**WELCHE ROLLE SPIELT
DIE BANK ALS
MARKETMAKER BEIM
HANDEL DER AKTIE?**

VSt: Der Handel unserer Aktie wird über die OTC-Plattform abgewickelt und wir stellen nach einem klar vorgegebenen System je einen Geld- und einen Briefkurs. Es ist unser Ziel, zwischen 120 und 240 eigene Aktien zu halten und einen liquiden Handel sicherzustellen. Nur wenn wir – ausser einer kleinen Mindestanzahl, welche wir nicht veräussern – keine Aktien mehr im Eigenbestand haben, stellen wir keinen Briefkurs mehr. Das war leider im Herbst im letzten Jahr einmal so und galt auch im Januar 2022. Unser Eigenbestand hat letztes Jahr um über 200 Aktien abgenommen. Die Kurssteigerung erfolgte also bei einer gleichzeitigen starken Reduktion des Eigenbestandes, was wir so nicht gesucht haben.

**IM LEHRBUCH STEHT:
HOHE RENDITE BEDINGT
HOHES RISIKO.
GILT DIES AUCH FÜR DIE
SAANEN-BANK-AKTIE?**

JvA: Über die Zeit ist das richtig. Im letzten Jahr hatte unsere Aktie jedoch Aufholpotenzial, deshalb denke ich nicht, dass unsere Aktie aktuell mit einer Bewertung von zwei Dritteln der ausgewiesenen Eigenmittel ein erhöhtes Risiko ausweist. Allerdings sind und bleiben wir eine Regionalbank, welche durch ihre Tätigkeit fokussiert auf das Saarland auch Risiken zu tragen hat. In der Vergangenheit und auch jetzt mit Corona hat sich jedoch gezeigt, dass sich unsere Region gerade auch in Krisenzeiten resistent zeigt. Davon profitiert auch unsere Bank.

«In der Vergangenheit und auch jetzt mit Corona hat sich gezeigt, dass sich unsere Region gerade auch in Krisenzeiten resistent zeigt. Davon profitiert auch unsere Bank.»

**WELCHE RISIKEN SEHEN
SIE FÜR DIE BANK
IN DEN NÄCHSTEN
JAHREN?**

JvA: Die klassischen Risiken für eine Regionalbank beziehen sich auf den Immobilienmarkt und die Zinsentwicklung. Da können wir mit einer vorsichtigen Kreditpolitik und dem Einsatz von Absicherungsinstrumenten gegen steigende Zinsen die Risiken gut bewirtschaften. Anspruchsvoll und aufwendig ist der Umgang mit ausländischen Kunden, damit hierzu sowohl die aufsichtsrechtlichen wie auch die zivilrechtlichen Risiken minimiert werden können.

VSt: Weiter bleibt die Personalrekrutierung für unsere Bank eine grosse Herausforderung. Wir hatten neben der normalen Fluktuation in den letzten Jahren viele Pensionierungen und es stehen in den kommenden Jahren auf allen Stufen der Bank weitere Pensionierungen bevor. Es wird sehr entscheidend sein, dass wir weiterhin sehr gute Leute finden, welche bereits Wurzeln in unserer Region haben oder bereit sind, sich hier einzuleben und niederzulassen.





Regina Martin bei der Arbeit

UNSERE WERTE

WOFÜR WIR STEHEN

UNSERE VISION

Die Saanen Bank ist **die führende Bank** im Saanenland für **Einheimische** und **Gäste**.

UNSER LEITBILD

Die Saanen Bank ist die eigenständige und führende **Bank** im Saanenland mit professionellen und zeitgemässen Dienstleistungen, welche sowohl von **Einheimischen** wie auch von den **Gästen** gleichermaßen geschätzt werden.

Der Erfolg der Bank basiert auf zufriedenen Kunden, Aktionären und Mitarbeitenden sowie der grossen Akzeptanz und Verankerung in der Region:

- Wir wollen wachsen, indem wir das Potenzial der bestehenden **Kunden** nutzen und neue Kunden gewinnen.
- Für die **Aktionäre** wollen wir weiterhin nachhaltige Wertsteigerungen bei überblickbarem Risiko schaffen.
- Wir sind eine attraktive Arbeitgeberin für engagierte und loyale **Mitarbeiter**, welche sich mit unserer Bank identifizieren.
- Wir handeln kundenorientiert, kompetent, zuverlässig und nachhaltig. Im Bewusstsein unserer unternehmerischen, sozialen und **öffentlichen Verantwortung** leisten wir einen massgeblichen Beitrag zur positiven Weiterentwicklung der Region.

UNSERE WERTE

VERANTWORTUNG

Wir übernehmen Verantwortung, treffen Entscheidungen und setzen diese konsequent um. Die Sicherheit und die Stabilität der Bank stehen im Zentrum unseres Handelns.

PROFESSIONALITÄT

Wir verstehen unser Geschäft und erfüllen die Erwartungen unserer Kunden. Stetige Weiterbildung ist uns wichtig. Wir respektieren unsere Arbeitskollegen, unterstützen einander bereichsübergreifend und handeln professionell. Aus Fehlern lernen wir.

VERTRAUEN

Wir kommunizieren mit Kunden und Mitarbeitenden offen und ehrlich. Wir vertrauen einander, sprechen Punkte direkt an. Wir unterstützen und achten uns gegenseitig. Wir werden von unserem Umfeld als vertrauenswürdige und kompetente Bank geschätzt.

ZUVERLÄSSIGKEIT

Wir halten Versprechen ein und erledigen unsere Aufgaben termingerecht. Wir kommunizieren aktiv und zeitgerecht.

UNABHÄNGIGKEIT

Wir sind eine unabhängige Bank. Die Entscheide werden im Saanenland gefällt. Kunden und Mitarbeitende profitieren von kurzen Entscheidungswegen.

INDIVIDUALITÄT

Wir kennen unsere Kunden persönlich. Für unsere Kunden finden wir passende/individuelle Lösungen und setzen diese rasch um.

ENGAGEMENT

Für unsere Kunden, Aktionäre und Arbeitskollegen sind wir stets engagiert, unser Bestes zu geben. Wir gestalten Veränderungen aktiv mit, indem wir Verbesserungsvorschläge einbringen und offen für Neues sind.

ECHT REGIONAL

AUS LIEBE ZUR REGION

Wer mit der Saanen Bank zusammenarbeitet, unterstützt direkt und/oder indirekt die ganze Region. Eben: **AUS LIEBE ZUM SAANENLAND.**

MARKETING/SPONSORING

Bereits seit vielen Jahren unterstützt die Saanen Bank mit grosszügigen Sponsoringbeiträgen unzählige grosse und kleine Anlässe im Saanenland und leistet so einen massgeblichen Beitrag für die Vielfalt der Veranstaltungen, welche für die erfolgreiche Weiterentwicklung der Region sehr wichtig sind.

ARBEITSPLÄTZE

Per 31.12.2021 arbeiteten bei der Saanen Bank (inkl. Lernende) 47 Personen und teilten sich 41.7 Vollzeitstellen.

AUSBILDUNGSPLÄTZE

In den letzten zehn Jahren haben insgesamt 15 Lernende bei der Saanen Bank ihre Ausbildung (teilweise mit Berufsmatura) erfolgreich abgeschlossen. Aktuell bildet die Bank drei Lernende aus. Übrigens: 10 ehemalige Lernende arbeiteten 2021 in verschiedenen Funktionen (inkl. Geschäftsleitung) für die Saanen Bank.

MATERIALEINKÄUFE

Die Saanen Bank achtet darauf, das einheimische Gewerbe so weit als möglich zu berücksichtigen. Dies gilt ebenfalls für die Organisation und den Einkauf bei grossen Anlässen.

GEMEINSAME FILIALEN MIT GSTAAD SAANENLAND TOURISMUS

Dank den beiden Saanen-Bank-Filialen Lauenen und Gsteig kann in diesen beiden Gemeinden in Personalunion ein Tourismusbüro geführt werden.

ALLE ENTSCHIEDEN WERDEN IM SAANENLAND GEFÄLLT

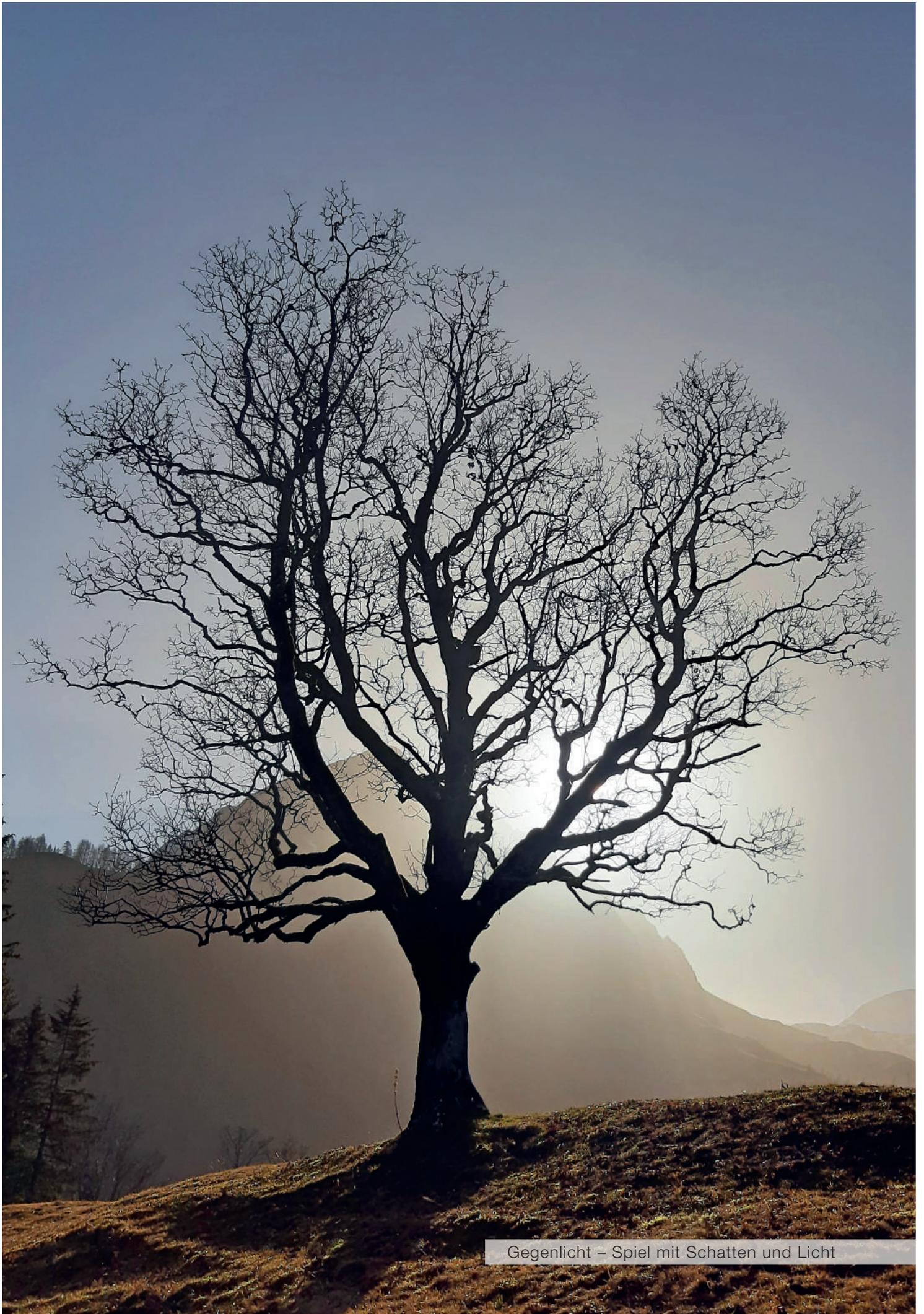
Dank der Eigenständigkeit werden alle Entscheide – selbstverständlich im Rahmen der Gesetze und Regulatorien – im Saanenland gefällt. Mit den entsprechenden Kenntnissen über die Region, Land und Leute sind so massgeschneiderte Lösungen (beispielsweise im Kreditgeschäft) möglich, welche sich wiederum positiv auf die nachhaltige Entwicklung der Region auswirken.

STEUERZÄHLERIN

Der Steueraufwand der Saanen Bank betrug während den letzten zehn Jahren insgesamt ca. CHF 15 Mio. Weiter ist ein Grossteil der Mitarbeitenden der Bank in den Gemeinden Lauenen, Gsteig und Saanen steuerpflichtig.

ENGAGEMENT FÜR DIE REGION

Viele Mitarbeitende engagieren sich auch in ihrer Freizeit für die erfolgreiche Weiterentwicklung der Region. Ob in Vorständen oder in Kommissionen: Die Mitarbeitenden der Saanen Bank leisten viele Stunden Freiwilligenarbeit ausserhalb der Arbeitszeit.



Gegenlicht – Spiel mit Schatten und Licht

UNSERE FILIALEN

LAUENEN UND GSTEIG WURDEN UMGEBAUT

Ariane Jungi erzählt: Als erste Filiale von einem Total-Umbau profitieren zu dürfen, bedeutet auch, die grössten Herausforderungen zu meistern und Fehler zuerst zu machen, denn schliesslich zügelt man eine Bank mit zwei Tonnen schwerem Tresor und ein Tourismusbüro auch nicht alle Tage. So musste ich beim Ausräumen Ende März darauf achten, dass das jeweilige Material am richtigen Ort zwischengelagert wird, damit ich es beim Einzug auch wieder finde.

Dank der vorbildlichen Zusammenarbeit der einheimischen Handwerker konnte nach 14 Wochen Umbauzeit die neue Filiale am 12. Juli 2021 eröffnet werden. Am Eröffnungstag halfen Bankmitarbeiter, Nachbarn und Hausbewohner mit, alles auf Hochglanz zu bringen, sodass pünktlich um 17 Uhr alles bereit war. Wie viele Nerven zu diesem Zeitpunkt blank lagen, ist heute glücklicherweise bereits vergessen. Coronabedingt fand die Eröffnung nicht mit einem grossen Fest, sondern im kleinen «offiziellen» Kreis und mit einer anschliessenden Eröffnungswoche für die einheimische Bevölkerung statt. Ein paar Aussagen der Lauener lassen uns heute noch schmunzeln. Es war die Rede von «Quantensprung» zu «ä schöni Butig» und «jetz hei si di vergoldet».

Die grosse Menge an neuen Zugangscodes und Sicherheitsanweisungen sowie die Handhabung der neuen Geräte hat mich zu Beginn doch sehr gefordert und teilweise überfordert. Mit Unterstützung und täglicher Routine fühlte ich mich jedoch rasch sicherer.

Der heimliche «Star» des Umbaus, der Bancomat, steht ziemlich unspektakulär in der 24-Stundenzone. Das Gerät der neuesten Generation, ein Recycler, ist sowohl Ein- wie Auszahler, was bedeutet, dass auch Einzahlungen vom Kunden selbstständig erledigt werden können, was sehr geschätzt wird. Die anfänglichen Unsicherheiten sind bereits nach kurzer Zeit kein Thema mehr. Mir haben die ersten Einsätze am Bancomat noch den Schweiß auf die Stirn getrieben; doch nachdem wir uns beide besser kennenlernen konnten, ist unser Verhältnis nun sehr entspannt.

Den Wechsel nach 16 Jahren vom Hauptsitz Saanen, mit einer Funktion im Backoffice, zur Kundenberaterin in der Filiale Lauenen habe ich mir lange und sorgfältig überlegt. Dass ich die Chance erhalten habe, Elisabeth Brand nach ihrer Pensionierung abzulösen und mit einem wunderschönen, gelungenen Umbau starten durfte, freut und ehrt mich sehr. Danke an alle, die dazu beigetragen haben.



Filialeiterin Ariane Jungi in der renovierten Filiale Lauenen

Kathrin Hauswirth hat den Umbau wie folgt erlebt: Mit Freude und grosser Spannung habe ich den Umbau in der Filiale Gsteig verfolgt. Wird es pünktlich fertig werden? Wie wird der zukünftige Arbeitsplatz aussehen? Wie werden die Kunden und Gäste reagieren? Welche neuen Herausforderungen warten auf mich? Zu den meisten dieser Fragen kann ich nun nach einem Monat Einarbeitung ein positives Fazit ziehen. Die Reaktion unserer Kunden auf die neu gestalteten Räumlichkeiten mit den hellen und warmen Farben sind «durchs Band hinweg» positiv. Dass nun die Bargeldversorgung dank dem QR-Code ein bisschen geändert hat, ist teilweise noch «gewöhnungsbedürftig». Die Kunden haben jedoch Verständnis dafür, dass die Sicherheit in einer offene Kundenzone gewährleistet werden muss.

«Dass ich das noch erleben darf – ein Bancomat in Gsteig.»

Diesen Vorteil nutzen vor allem unsere Geschäftskunden, die sich freuen, wenn sie am Abend noch die Einnahmen an einem sicheren Ort direkt auf ihr Konto gutschreiben können. Während den Öffnungszeiten, ist Aus- und Einzahlung auch ohne Debitkarte weiterhin möglich, dies funktioniert mit einem QR-Code. Da wir in unseren Geschäftsstellen Gsteig und Lauenen auch weiterhin unter der Führung von Gstaad Saanenland Tourismus unsere Gäste empfangen dürfen, hat mich eine Aussage eines Stammgastes besonders gefreut: «Seit zehn Jahren verbringe ich mit meiner Familie die Weihnachtsferien in Gsteig. Genial, dass ein Bargeldbezug am Bancomaten im gemütlichen und ruhigen Gsteig ausserhalb des Rummels jetzt möglich ist.»

Mich persönlich freut es sehr und ich bin der Saanen Bank dankbar, dass meine Stellvertretung Brigitte Brand und ich für die Kunden und Gäste da sein dürfen und den persönlichen Kontakt weiterhin aufrechterhalten können. Ein grosser Dank geht an alle Kolleginnen und Kollegen, welche vor Ort oder aus der Ferne mitgeholfen haben, dass ich mit den Neuerungen zurechtkomme und noch eine Weile dabei sein kann. Danke.



Filialeiterin Kathrin Hauswirth in der renovierten Filiale Gsteig

SPONSORING

AUS LIEBE ZUM SPORT

Als regional tätige Bank engagieren wir uns sowohl für den lokalen Wirtschaftskreislauf, den Erhalt des regionalen Brauchtums als auch für die sportlichen und kulturellen Höhepunkte in der Region. Wir unterstützen über 100 Vereine, Sportarten und Veranstaltungen jeder Art, alle ausschliesslich im Saanenland. In der Vergangenheit halfen wir viele Anlässe ins Leben zu rufen und sichern heute deren Fortbestand für die Zukunft.

Im Saanenland finden zahlreiche kleine und grosse Sportveranstaltungen statt. Diese Anlässe werden von motivierten und engagierten Menschen umgesetzt. Mit den entsprechenden Schutzkonzepten und der nötigen Flexibilität aller Beteiligten war es trotz Corona möglich, im 2021 wieder vermehrt Anlässe durchzuführen. So zum Beispiel die Kindergartenskiwoche, die Snow-Days, den Kids Run, den Getu-Cup, den Proffix Swiss Bike Cup, das Tretvelorennen und einige mehr.

Nicht bei jedem Anlass tritt die Saanen Bank als Haupt- oder Co-Sponsor auf. Oftmals helfen wir aber, den Gabentisch mit schönen Sachpreisen zu füllen, sei dies bei einem Wettschwimmen, einem Rennen oder bei einem Wettkampf des Hundevereins. Zudem unterstützen wir die Anlässe, indem wir Material wie Steckföhnchen, Absperrbänder, Liegestühle, Bistrotische oder Zelte für die Dauer der Veranstaltung zur Verfügung stellen.

Wir schauen vorwärts auf ein ereignisreiches 2022.



Action am Swiss Bike Cup

GENERALVERSAMMLUNG

2022

Auch wenn die 147. Generalversammlung in diesem Jahr wieder ohne Beisein unserer Aktionäre stattfinden wird, haben wir entschieden, dass Sie auf das traditionelle GV-Geschenk nicht verzichten müssen.

Nach Möglichkeit versuchen wir für unsere Geschenke Produzenten oder Lieferanten aus unserer Region zu berücksichtigen, gemäss unserem Motto «Aus Liebe zum Saanenland».

Das Heimatwerk Saanen führt Saanen-Geiss-Trinkgläser im Sortiment welche von der Firma GLASDESIGN in Bern produziert werden. Wir freuen uns, dass wir Ihnen gegen Abgabe des Einladungsschreibens zur Stimmabgabe für die ordentliche Generalversammlung zwei Gläser überreichen dürfen, welche dezent mit unserem Logo ergänzt wurden. Die Gläser können in einer unserer fünf Filialen bezogen werden. Die Anzahl ist limitiert.

Im Auftrag der Direktion für Bildung, Soziales und Sport BSS stellt GLASDESIGN Arbeitsplätze für Sozialhilfe beziehende Personen zur Verfügung. Es werden ausschliesslich Menschen beschäftigt, welche seit längerer Zeit vom 1. Arbeitsmarkt ausgeschlossen sind. GLASDESIGN bietet Stellensuchenden und Sozialhilfeempfangenden eine sinnvolle Tagesstruktur sowie die Möglichkeit, ihre fachlichen und sozialen Kompetenzen zu erweitern.

Der Arbeitsalltag besteht im Upcycling von Glasflaschen. In mehreren gegliederten Arbeitsschritten: Flaschen sammeln, waschen, schneiden, grob und fein schleifen, polieren, dekorieren, sandstrahlen, wieder waschen, Qualitätskontrolle, etikettieren und verkaufen. So entsteht mit viel Aufwand Kunst für den alltäglichen Gebrauch: Trinkgläser, Vasen, Schalen, und vieles mehr in diversen Formen und Farben. Die Flaschen erhält GLASDESIGN von Restaurants, Bars, Getränkehändlern und Privatpersonen.

www.glasdesignbern.ch
www.heimatwerk-saanen.ch



Mit viel Liebe zum Detail



Upcycling alter Glasflaschen

DIE MENSCHEN DAHINTER

VERWALTUNGSRAT UND BANKLEITUNG



DER VERWALTUNGSRAT

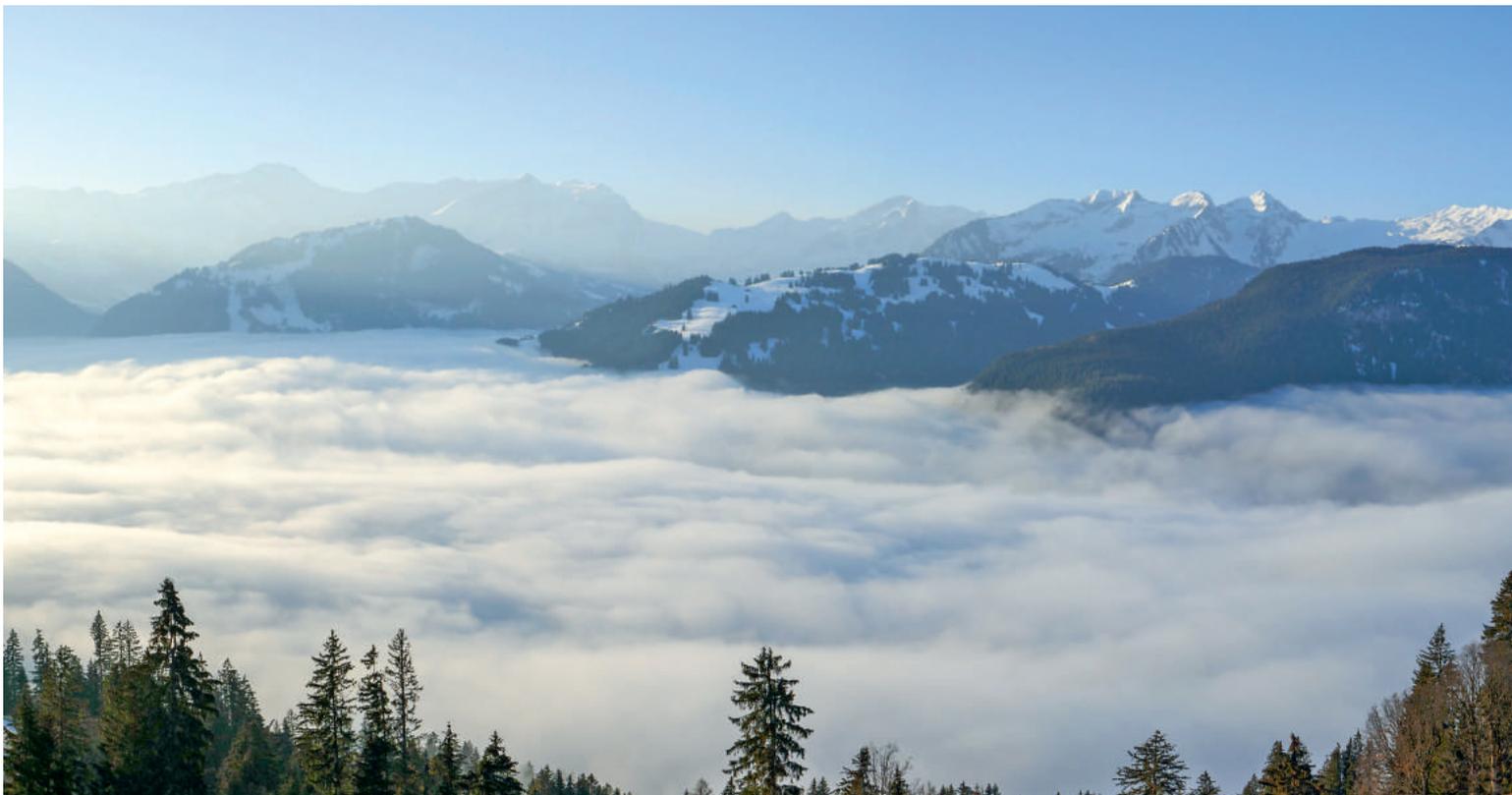
Louis Lanz eidg. dipl. Elektroinstallateur Saanenmöser	Daniel Matti ^{1,2} lic. oec. HSG Schönried Vize-Präsident	Regula van der Velde ¹ dipl. Wirtschaftsprüferin Spiez	Victor Steimle ² Betriebsökonom FH Schönried Präsident	Michael Teuscher ¹ Regierungsstatthalter Saanen	Marianne Kropf ² Apothekerin FPH Gstaad	Erich von Siebenthal Landwirt u. Nationalrat Gstaad
---	---	---	--	--	--	---

¹ Mitglieder Prüfausschuss (Vorsitz Daniel Matti)

² Mitglieder Vergütungsausschuss (Vorsitz Victor Steimle)

Kein Mitglied des Verwaltungsrates übte oder übt bei der SB Saanen Bank AG exekutive Funktionen aus. Kein Mitglied des Verwaltungsrates unterhält wesentliche Geschäftsbeziehungen zur SB Saanen Bank AG.

Alle Verwaltungsräte erfüllen die Unabhängigkeitskriterien gemäss FINMA-Rundschreiben 17/1.





DIE GESCHÄFTSLEITUNG UND DIE DIREKTION

Oliver Waser
Mitglied der
Direktion

Leiter
Privatkunden
und Filialen
(ohne Gstaad)

Urs Zumbrunnen
Stv. Vorsitzender der
Geschäftsleitung

Leiter Privat-
und Firmenkunden
Kredite

Ezio Giudici
Mitglied der
Direktion

Compliance
Officer

Jürg von Allmen
Vorsitzender der
Geschäftsleitung

CEO

Dominique Huwiler
Mitglied der
Geschäftsleitung

Leiter
Private Banking

Adrian Friedli
Mitglied der
Direktion

Leiter
Filiale Gstaad

Thomas Stöckli
Mitglied der
Direktion

Senior
Portfoliomanager

Adrian Di Camillo
Mitglied der
Direktion (ab 1.1.2022)

Leiter
Finanzen
HR und Immobilien



Roti Egg mit Blick über das Nebelmeer

IM FOKUS

TEAM FÜHRUNGSUNTERSTÜTZUNG

Das Team Führungsunterstützung besteht aus zwei Mitarbeitenden. Die Themen, welche hier zusammen laufen sind vielseitig und sehr differenziert.



Heidi
Reichen

Seit August 2018 arbeitet Heidi Reichen als Leiterin Führungsunterstützung bei der Saanen Bank. Als Sekretärin vom Verwaltungsrat ist sie für die Vor- und Nachbereitungsarbeiten und Protokollierung der monatlichen Sitzungen verantwortlich. Auch die Organisation der Generalversammlung sowie weitere administrative Arbeiten gehören zum umfassenden Aufgabengebiet.

Die Vorbereitung der Sitzungen der Geschäftsleitung und die Unterstützung des Führungsgremiums bei der Überwachung und Beurteilung der institutweiten Risikolage gehören zum Aufgabengebiet, ebenso die Leitung der Risikokontrolle.

Als Vorsitzende der Baukommission nimmt das Projekt Filialumbauten einen grossen Teil der täglichen Arbeit ein. Die Planung und Umsetzung des Umbaus vom Hauptsitz stellen grosse, aber auch sehr spannende Herausforderungen.

«Unsere Kunden sollen ihre Bankgeschäfte noch einfacher erledigen können.»



Daniel
Perreten

Daniel Perreten ist seit Beginn der Lehre im Jahr 2011 für die Saanen Bank tätig. Nach fünf Jahren als Assistent im Private Banking und dem Abschluss seines Studiums, hat er im Sommer 2019 als Projektleiter in die Führungsunterstützung gewechselt.

Daniel Perreten war massgeblich an der Modernisierung des Kontosortiments – mit der Einführung des kostenlosen E-Kontos und der Aktionärspakete – wie auch an der Überarbeitung der Gebührenstruktur beteiligt. Aktuell ist das Vorantreiben der Digitalisierung ein grosses Thema. Unsere Kunden sollen ihre Bankgeschäfte noch einfacher erledigen und noch einfacher mit uns in Kontakt treten können. Es sollen aber auch die internen und externen Prozesse weiter optimiert werden. Mit dem neuen Kundenportal werden unsere Kunden in naher Zukunft beispielsweise online ein Konto eröffnen, eine Adresse anpassen oder eine neue Karte bestellen können. Weiter wird in diesem Jahr die Ablösung der Maestro Karte durch die Debit Mastercard einen wichtigen Meilenstein darstellen. Mit der neuen Debitkarte wird künftig auch im Internet bezahlt werden können und die Karte kann in Apps (SBB, Spotify, Netflix etc.), wie auch in Mobile-Wallets wie Apple Pay oder Samsung Pay hinterlegt werden.

IM FOKUS

TEAM FINANZEN, PERSONAL UND IMMOBILIEN

Alle drei bearbeiteten Themenbereiche Finanzen, Personal und Immobilien sind spannend und miteinander verknüpft, sodass sich ein interessanter und abwechslungsreicher Aufgabenkomplex bildet.

Im Oktober 2020 trat Adrian Di Camillo seine Stelle als Leiter Finanzen/HR/Immobilien der Saanen Bank an. Zu seinen Kernaufgaben gehören – mit Unterstützung des externen Partners Equilas – die Führung der Bankbuchhaltung und somit des Rechnungswesens sowie diverse Controlling- und Reportingaufgaben zuhanden der Aufsichtsbehörden (FINMA/SNB), der Geschäftsleitung oder dem Verwaltungsrat. Hierfür als Beispiel ist das Asset and Liability Management – kurz ALM – erwähnt, in welchem die Fälligkeitsstrukturen der Bankbilanzpositionen und somit die Zinsänderungsrisiken der Bank gesteuert werden. Gerade in Zeiten von Negativzinsen ist dies eine spannende und gleichzeitig auch herausfordernde Aufgabe.

Im Bereich Human Resources – kurz HR – fallen sämtliche Aufgaben im Zusammenhang mit dem Personalwesen der Bank an. Hierzu zählen beispielsweise der Rekrutierungsprozess von Mitarbeitenden, die Personaladministration, die Personalentwicklung im Bereich Aus- und Weiterbildung oder die Lohnadministration, welche mit Hilfe der Firma Equilas abgewickelt wird.



Adrian
Di Camillo

«Im Umfeld von Negativzinsen ist die Steuerung der Zinsänderungsrisiken der Bank besonders spannend und herausfordernd zugleich.»

Unsere Filialen und Liegenschaften fordern Unterhalt, irgendetwas klemmt immer. Vielfach sind spontane und unkomplizierte Lösungen gefordert. Mit den lokalen Fachbetrieben können wir auf schnelle und kompetente Hilfe zählen. Die Renovationen der Filialen Laenen und Gsteig haben uns bereits einen Ausblick auf den grossen Umbau am Hauptsitz in Saanen gegeben. Eine der grössten Herausforderungen wird sein, neben dem Baubetrieb das Tagesgeschäft weiterlaufen zu lassen. Wir wollen auch während des Umbaus für unsere Kunden da sein. Ein Teil der Mitarbeitenden werden daher in interne provisorische Räume umziehen müssen. Der Schutz von Räumlichkeiten und Werten ist heute sehr technisch und komplex. Mit unseren starken Partnern sind wir aber zuversichtlich, auch diese Aufgabe zu meistern und freuen uns schon jetzt auf den Bezug der neuen Räumlichkeiten.



Remo
Schranz

DIE MENSCHEN DAHINTER

AUF UNS KÖNNEN SIE ZÄHLEN



Michal
Bart



Bernhard
Baumann



Brigitte
Brand



Andrey
Chernov



Adrian
Di Camillo



Beat
Egger



Tamara
Elsässer



Sibylle
Fahrer



Luna
Femia



Marisa
Fernandes



Valérie
Fetscherin



Adam
Fodor



Adrian
Friedli



Ezio
Giudici



Erika
Habegger



Melisa
Hasanica



Kathrin
Hauswirth



Claudia
Heimberg



Dominique
Huwiler



Ariane
Jungi



Belinda
König



Jean-François
Linder



Dora
Moser



Corinna
Müller



Sara
Nava



Elija
Nydegger



Daniel
Perreten



Martina
Perreten



Pascal
Portmann



Heidi
Reichen



Ingrid
Reichenbach



Larissa
Reinhard



Barbara
Rieder



Simon
Röstli



Janine
Schmid-Romang



Rolf
Schmid



Remo
Schranz



Thomas
Stöckli



Linda
Teuscher



Christine
Tschanz



Ursula
van den Elshout



Jürg
von Allmen



Martin
von Känel



Oliver
Waser



Madeleine
Zahler



Urs
Zumbrunnen

DIE MENSCHEN DAHINTER

AUF UNS KÖNNEN SIE ZÄHLEN

UNSERE GESCHÄFTSLEITUNG

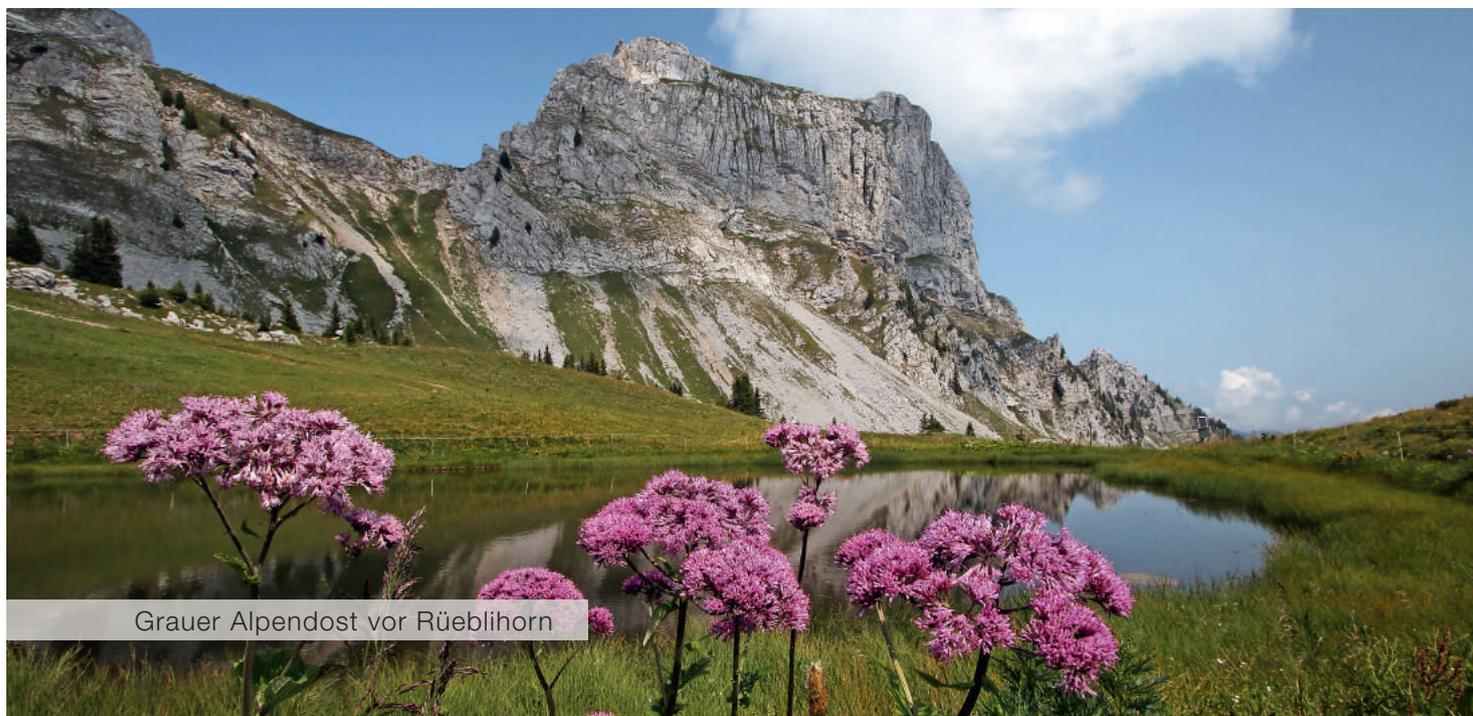
Jürg von Allmen	CEO	Vorsitzender der Geschäftsleitung
Urs Zumbrennen	Bereichsleiter Privat- und Firmenkunden/Kredite	Stv. Vorsitzender der Geschäftsleitung
Dominique Huwiler	Bereichsleiter Private Banking	Mitglied der Geschäftsleitung

UNSERE MITGLIEDER DER DIREKTION

Adrian Di Camillo	Leiter Finanzen/HR/Immobilien	Mitglied der Direktion (ab 1.1.2022)
Adrian Friedli	Leiter Filiale Gstaad	Mitglied der Direktion
Ezio Giudici	Compliance Officer	Mitglied der Direktion
Thomas Stöckli	Senior Portfoliomanager	Mitglied der Direktion
Oliver Waser	Leiter Privatkunden/Filialen (ohne Gstaad)	Mitglied der Direktion

UNSER KADER

Michal Bart	Kundenberater Private Banking	Prokurist
Bernhard Baumann	Kundenberater Firmenkunden/Kredite	Prokurist
Andrey Chernov	Leiter Finanzadministration	Prokurist
Jean-François Linder	Kundenberater Private Banking	Prokurist
Corinna Müller	Leiterin Marketing	Prokuristin
Daniel Perreten	Projektleiter Führungsunterstützung	Prokurist (ab 1.1.2022)
Heidi Reichen	Leiterin Führungsunterstützung	Prokuristin
Simon Rösti	Leiter Kreditadministration	Prokurist
Rolf Schmid	Leiter Zahlungsverkehr	Prokurist
Martin von Känel	Leiter Vorsorge & Services	Prokurist
Pascal Portmann	Kundenberater Privatkunden	Handlungsbevollmächtigter



Grauer Alpendost vor Rüeblihorn

IMPRESSUM

Druck

Müller Marketing & Druck AG, Gstaad

Fotos

Fritz Wampfler, Saanen (Titelseite)

Christoph Gyger, Biel (Seite 2)

Adrian Ruch, Riedbach (Seite 8, 32)

Therese Mösching-Bach, Gstaad (Seite 14)

Corinna Müller, Saanen (Seiten 18, 22, 23, 26/27)

Fotosign Ulrich, Lauenen (Seite 21, Fotos Mitarbeiter)

Jürg von Allmen, Spiez (Seite 24)

zvg GLASDESIGN, Bern (Seite 25)

Mark Nolan, Muri BE (Seite 17)

shutterstock (Seite 5)

